

Werte, Glauben, Haltung

Leitsatz:

An unserer Schule legen wir Wert auf eine gewaltfreie, tolerante, respektvolle und christliche Erziehung

Leitziele:

- Wir regeln Konflikte gewaltfrei.
- Eine Kindheit frei von jedweder Gewalt ist unser Wunsch, daher achten wir stets auf das Wohl unserer Schüler und gehen allen Verdachtsmomenten konsequent nach.
- Wir gehen respektvoll und tolerant miteinander um.
- Wir vermitteln christliche Werte und erziehen die Kinder zu religiöser Toleranz.
- Wir pflegen höfliche Umgangsformen und erkennen die unterschiedliche Rolle von Erwachsenen und Kindern an.
- Wir achten und unterstützen einander und zeigen gegenseitige Wertschätzung.
- Wir streben ein für alle angenehmes und soziales Lernklima an.
- Wir erziehen unsere Kinder zu selbstbewussten, eigenverantwortlichen und konfliktfähigen Persönlichkeiten.
- Wir pflegen Schule als ein Haus des gemeinsamen Lernens, Lebens, Lehrens und Lachens, in dem sich alle wohlfühlen.
-

Qualitätsversprechen:

- Unser Erziehungskonzept (siehe Elternbroschüre) hilft Schülern, wie auch Lehrkräften, den Schulalltag gewaltfrei zu verbringen und macht den Eltern unser Vorgehen transparent.
- Die Smileytafel, die warme Dusche, sowie auch die Stopp-Regel sind Bestandteil des genannten Konzeptes und werden in allen Klassen praktiziert.
- Der Klassenrat ermöglicht es den Schülern sich eigenverantwortlich mit ihren Problemen auseinanderzusetzen und sie selbstständig zu lösen.
- Dem Konzept „Hand in Hand zum Schulerfolg“ (siehe Elternbroschüre) liegt unser schulisches Motto - miteinander leben, lernen, lachen – zu Grunde. Es soll Brücken schlagen zwischen Schule und Elternhaus.
- Regelmäßige Unterrichtsreihen zum Thema „Miteinander“ fördern den Zusammenhalt innerhalb des Klassenverbandes.
- Durch unsere Schulgottesdienste, Eucharistiefiern und Wortgottesdienste ermöglichen wir den Schülern Liturgieerfahrungen und führen sie an christliche Rituale und Symbole heran.
- Unsere Klassendienste halten die Schüler zur Eigenverantwortlichkeit an.
- Die Klassen- und Schulregeln helfen dabei, ein gutes, soziales Miteinander zu ermöglichen.
- Mit gemeinsame Festen, Veranstaltungen, Ausflügen, Fahrten,...) wollen wir das Gemeinschaftsgefühl festigen.
- Die Kooperation mit den Kirchen (Ostergarten, Seelsorge, Schulgottesdienste) und den Beratungsstellen (z.B. schulpsychologische Beratungsstelle, Jugendamt) ermöglicht in allen denkbaren Fällen eine kompetente Herangehensweise.